



Bergische Universität
Kath.-Theol. Seminar
42097 Wuppertal
Prof. Dr. Thomas Söding

0202-439-2267/2266
soeding@uni-wuppertal.de
Sprechstunde Mo 13-14.16-17

Kinderbibeln – eine kommentierte Auswahl (Stand: 2003)

1. Schulbibel

- Meine Schulbibel. Ein Buch für Sieben bis Zwölfjährige. Text von Renate Güntzel-Horatz, Bilder von Silke Rehberg, Butzon&Bercker, Kath. Bibelwerk, Kösel, Patmos 2003, 160 S., € 9,95

Auswahl von Bibeltexten aus dem AT und NT mit deutlichen Markierungen des Anfangs und Endes und des Übergangs vom AT zum NT; Text in Anlehnung an die „Einheitsübersetzung“, dem Sprachniveau der Zielgruppe angepasst; ausgestattet mit einfachen Karten und einem „Kleinen Bibellexikon“, das im Anhang wichtige Sachbegriffe für Kinder erklärt. Innovativ sind die Illustrationen.

Zur Bibel gibt es Begleitmaterialien:

- Franz W. Niehl (Hg.), Leben lernen mit der Bibel. Der Textkommentar zu *meine Schulbibel*, Butzon&Bercker, Kath. Bibelwerk, Kösel, Patmos 2003, kart. 432 S., € 19,95
 - Reinhard Hoeps (Hg.), Sehen lernen mit der Bibel. Der Bildkommentar zu *Meine Schulbibel*, Butzon&Bercker, Kath. Bibelwerk, Kösel, Patmos 2003, kart. 144 S., € 14,95
 - Bider aus *Meine Schulbibel* – Folien, Kath. Bibelwerk, Kösel, Patmos 2003, 30 Folien in einer Mappe, € 30
- Bibel für die Grundschule, hg. v. d. Deutschen Bischofskonferenz, Bilder und Zeichnungen: Jenny Dalenoord, Butzon&Bercker, Kath. Bibelwerk, Kösel, Patmos 1979 u.ö. 256 S. 20,80 DM

An die Stelle der alten "Biblischen Geschichte" tritt eine Auswahl von Bibeltexten aus dem AT und NT mit dem Text der "Einheitsübersetzung", illustriert im Kinderbuchstil der 70er Jahre, ausgestattet mit einem "Kleinen Bibellexikon", das im Anhang wichtige Sachbegriffe für Kinder erklärt.

Diese Schulbibel wird jetzt aus dem Verkehr gezogen.

- Neue Schulbibel, Benzinger, Herder u.a. 1979, 303 S.

Konventionell und solide gestaltet, recht breite Textauswahl, eigene Übersetzung, die eine gute Balance zwischen der Nähe zum Urtext und einer für Schüler verständlichen Sprache zeigt. Photos und Landkarten. Eine optische Auffrischung wäre angezeigt

2. Für die ganz Kleinen (Kindergarten, 1.-2. Schuljahr)

- Emil Maier-F., Bilderbuch-Bibel. Erzählfhilfen von Michael Liss und Magdalena Spiegel, Kath. Bibelwerk 1999. Ca. 150 S. 29,80 DM

Basiert auf einer Serie von Heften zu biblischen Episoden mit sehr einfachen, flächig gemalten, recht strengen Bildern und sehr kurzen Vorlese-Texten, jetzt in einem Buch gesammelt. Ausgeblendet wird die Passion Jesu.

Gut ist, dass die Hefte für die Eltern den passenden Bibeltext abdrucken und kurze Erläuterungen geben. Dadurch geben sie Anregungen und Hilfen zum eigenen Erzählen.

Keine Inhaltsübersicht, keine Seitenzahlen

- Das große Bibel-Bilderbuch: Alle Geschichten aus der Reihe „Was uns die Bibel erzählt“ in einem Band. Gemalt von Kees de Kort, Deutsche Bibelgesellschaft 1994, 351 S. 48,00 DM

Sehr einfache, kurze Texte zum Vorlesen und Selberlesen

Einprägsame, flächige, freundliche, farbige Bilder

Nachworte zu den Episoden mit Hinweisen zur Deutung für Erwachsene. Leider psychologisieren diese Hinweise häufig. Deshalb wirken sie heute etwas arg „bemüht“.

- Meine allererste Bibel. Erzählt v. Christiane Heinen, illustriert v. Leon Baxter, Herder 3. Aufl. 1999. (engl. Original: The Lion First Bible 1997). 479 S. 29,80 DM

Recht breite Themenauswahl, sehr kurze, sehr frei nacherzählte Texte zum Vorlesen und Selbstlesen, die Schlüsseltexte (Vaterunser etc.) im „Original“, einfache, freundliche und „ansehnliche“, bisweilen allzu niedliche Bilder.

3. Nacherzählungen

a) *Der alt bewährte, immer noch beliebte Longseller*

- Anne de Vries, Die Bibel unserer Kinder (Die Worte der Heiligen Schrift von Anne de Vries für die Kinder erzählt). Abbildungen von Herm. F. Schäfer, Lizenzausgabe Kath. Bibelwerk 1992. 252 S. 24,80 DM

Ursprünglich holländische Nacherzählung zentraler Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament, versehen mit kurzen Überleitungen und Kommentaren des Erzählers, z.T. sehr gut erklärend und elementarisiert, z.T. aber moralisierend, „kindgerechte“ Illustrationen im Stil der 50er Jahre; deshalb wirkt das Buch etwas angestaubt.

b) Für Jüngere, die kurze Episoden lieben

- Die Jesus-Geschichte. Das Neue Testament für Kinder. Erzählt von Wilhelm Beneker und mit Bilder versehen von Jenny Dalenoord, Rauhes Haus/Echter 1972. 14,80 DM
- Gott und sein Volk. Das Alte Testament für Kinder. Erzählt von Wilhelm Beneker und mit Bilder versehen von Jenny Dalenoord, Rauhes Haus/Echter/Tyrolia 1974 u.ö. [vergriffen]

Zwei kleine Bücher zum Alten und Neuen Testament: Nacherzählungen in betont einfacher Sprache, Sacherklärungen und (zurückhaltende) Wertungen sind eingestreut, illustriert wie die „Bibel für die Grundschule“.

- Eleonore Beck – Paul König, Meine Bilderbibel. Das große Buch von Gott und den Menschen, Butzon&Bercker 1983, 278 S., 84 Farbabbildungen. 32,00 DM

Bewährte Ausgabe, recht breite Text-Auswahl, einfache Paraphrasen und flächige Bilder, für 9-12 Jahre.

- Die neue Bilderbibel, gemalt von Tomie dePaola, erzählt von Josef Quadflieg, Patmos 1990 (⁵1995) (engl. Original 1990). 128 S. 39,80 DM

DIN A 4-Format; kurze Paraphrasen ausgewählter Perikopen, meist zurückhaltend, allerdings mit einigen unglücklichen Ergänzungen, aus dem Englischen übernommen. Auffällig sind die Illustrationen im Stil südamerikanischer Folklorekunst, die z.T. eine Symbolisierung, z.T. eine Kontextualisierung der Texte versuchen; keine Sacherklärungen.

c) Für etwas Geübtere

- Die Nacht leuchtet wie der Tag. Bibel für junge Leute von Heinz Heller und Hans Biesenbach, Diesterweg 1991

Breite Textauswahl, Nacherzählung in der Nähe zur Lutherbibel, gutes Druckbild, Randerklärungen und Querverweise, ausgestattet mit „großen“ Bildern der Kunstgeschichte – ein Werk, das Kinder vom 3. Schuljahr an und noch als Jugendliche lange schätzen werden.

- Die große bunte Kinderbibel. Von Detlef Block. Illustrationen von Gisela Röder. Loewe Verlag 1993 (²1995). 238 S. 19,80 DM

DIN A 4-Format; im Stil eines Kinderbuches aufgemacht; „kindgerechte“, z.T. niedliche, z.T. historisierende Illustrationen; aber gute Textauswahl, gekonnte, zurückhaltende Paraphrasierung; keine Sacherklärungen.

- Meine große Bilderbibel. Erzählt von Barbara Cratzius mit Bildern von Giuliano Ferri, Herder 1996 (ital. Original v. Francesca Bosca, 1996) 259 S.

DIN A 4-Format; sprachlich einfache Nacherzählungen ausgewählter Passagen aus den beiden Testamenten, in der Kommentierung und Bewertung dezent. Auffällig sind die aufwendigen Illustrationen in einem symbolträchtigen, folkloristisch angehauchten Kinderbuch-Stil.

- Die Bibel für Kinder. Nacherzählt von Herbert Ossowski und Anke Bültemeier. Mit Illustrationen von Anne Ebert, Arena-Taschenbuch 1870, 1996 (Orig. 1984), 221 S. 14,80 DM

Gute Textauswahl. Nacherzählung auf der Basis der Einheitsübersetzung, z.T. allerdings unnötig moralisierend; sehr ansprechendes Cover, zurückhaltende Schwarz-Weiß-Illustrationen

- Meine erste Kinderbibel. Illustrationen von John Dillow (The Complete Works), Parragon 2002

Recht freie Nacherzählung, aber um einen biblischen Ton bemüht und im Ganzen verantwortlich. Ohne Ausblick auf die Vollendung. Illustrationen in einem höheren Comic-Stil

d) Für Leseratten

- Die Bibel, für Kinder ausgewählt und erläutert von Josef Quadflieg. Bilder von Rita Frind. Mit einer Sachkunde zur Welt der Welt, Patmos 1994. 286 S. 49,80 DM

DIN A 4-Format; Einheitsübersetzung, z.T. leicht abgewandelt. Recht breite Auswahl an Texten, knappe, in der Regel hilfreiche Einleitungen.

Stark abstrahierende, in einfachen Formen gehaltene Bilder.

Ausführlicher, gut informierender Sachkunde-Teil unter Verwendung von Schulbuch-Materialien (S. 250-281)

- *Vom Buch gibt es eine kleinerformatige Schulausgabe für die Primar- und Orientierungsstufe*

- Die Bibel in 365 Geschichten erzählt von Elmar Gruber, illustriert von J. Haysom, Herder 1986 (¹¹1997) (engl. Original: Lion Children's Bible in 365 Storys, ausgew. v. M. Batchelor, 1985). 416 S. 39,80 DM

Die Geschichten verschaffen einen recht breiten Überblick über beide Testamente und bieten viel Lesestoff. Sie sind verständlich erzählt, leicht historisierend. „Kommentare“ und Erklärungen werden meist geschickt in die Nacherzählung verpackt.

Die Illustrationen folgen einem „nazarenischen“ Kinderbuch-Stil, den manche „kitschig“ finden werden.

Es fehlt ein „Lexikon“ zu den Realien. Es gibt aber ein Namensregister.

- Irmgard Weth, Neukirchener Kinder-Bibel. Mit Bildern von Kees de Kort. Aussaat 2000. 328 S. 29,80 DM

Der evangelische Klassiker. Breite Textauswahl, gute, verständliche Paraphrasen in der Nähe der Lutherbibel und der Zürcher Bibel, Angabe der Schriftstellen unter den Textabschnitten, leichte Unterbelichtung der Schöpfungsthematik. Sehr einfache Bilder, z.gr.T. identisch mit denen im „Bibelbilderbuch“.

- Irmgarth Weth, Neukirchener Erzählbibel. Mit Bildern von Kees und Michiel de Kort, Aussaat 1998. 480 S. 42,00 DM

Als Ergänzung und Vertiefung zur Kinder-Bibel gedacht, im Text teilweise ähnlich, aber im Sprachniveau anspruchsvoller. Orientierung an den biblischen Autoren. Jesus wird nur nach johanneischen Texten vorgestellt! Die Bilder entsprechen z.T. denen des „Bilderbibelbuchs“, sind aber z.T. im selben Grundstil etwas entwickelter.

- Elementarbibel von Anneliese Pokrandt, illustriert von R. Hermann, Kaufmann 1998. 592 S. 42,00 DM

Umfangreiche Bibel, gegliedert nicht thematisch oder nach der kanonischen Ordnung der Bücher, sondern nach „den Erkenntnissen der historisch-kritischen Forschung“ (wobei man allerdings ein Fragezeichen setzen muss). Ursprünglich für den Sonderschulunterricht konzipiert, was aber niemanden abschrecken sollte: Die Sprache ist sehr klar und leicht verständlich, geeignet auch noch für die Eingangsklassen von Gymnasien. Eingängige Typographien. Register mit recht anspruchsvollen und informativen Sacherklärungen

e) Für Augenmenschen

- Die große Ravensburger Kinderbibel. Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament. Erzählt v. Thomas Erne. Mit vielen Bildern von Ulises Wensell, Ravensburg 1995 (frz. Original) 161 S. 39,00 DM

Eine Kinderbibel, die in Bildern schwelgt. DIN A 4-Format, farbenreiche, z.gr.T. warme Illustrationen, die das historische Szenario einfangen sollen und z.B. in der Passionsgeschichte sehr eindrucksvoll sind (bei denen aber die großnasigen Gesichter nicht allen gefallen werden), sehr freie, stark gestraffte Nacherzählungen, die theologisches Vokabular vermeiden

- Werner Laubi, Kinderbibel. Illustriert von Annegert Fuchshuber, Verlag Ernst Kaufmann 1992 (⁵1995). 275 S. 39,80 DM

Geschickte Auswahl aus dem AT und NT, mit Kommentaren und Wertungen zurückhaltende, aber recht freie Paraphrasen, ansprechend aufgemacht, bes. wegen der Illustrationen, in denen zurückhaltend teils neorealistiche, teils surrealistische Bildsprache (Dali; Chagall) eingesetzt wird, die nicht selten aktualisiert.

Keine Sach-Erklärungen (im Anhang nur einige Landkarten).

- Die neue Patmos-Bibel. Erzählt von J.M. Rovira Bellosa. Deutsch von Hans Hoffmann. Mit Bilder von Carmen Solé Vendrell, Patmos 1990 (³1991). Span. Original 1989. S. 29,80 DM

DIN A 4-Format; hochwertiger Druck. Thematisch geordnete, nicht selten kommentierte, dabei häufig moralisierende Nacherzählung; recht viel Text. zahlreiche Bilder, Stilrichtung: kindliche Naivität, leicht manieristisch, hoch symbolisch besetzt.

f) *Für meditativ Veranlagte*

- Jörg Zink, Der Morgen weiß mehr als der Abend. Bibel für Kinder, Stuttgart 1981. 183 S. 29.90 DM

In eine ausführliche Rahmenhandlung eingebettete Geschichten aus dem Neuen und eingestreut aus dem Alten Testament, sehr frei nacherzählt, nicht ohne Moralisationen und Spiritualisierung, mit starken Relativierungen aller Gerichts- und Leidenstexte. In Druckbild und Illustration wie ein Kinder-Geschichten-Buch der 60er Jahre (Eselchen Grisella etc.) aufgemacht.

4. *Aktualisierende Bibeln (mit Rahmenhandlung)*

- Wilfried Pioch, Die neue Kinderbibel. Mit Kindern von Gott reden. Illustriert von Eva Bruchmann. Rauhes Haus/Echter 1989. 156 S. 19,80 DM

Ein Vater und eine Mutter nehmen Alltagsszenen zum Anlass, mit ihren Kindern über biblische Geschichten zu sprechen. Die Sprache ist kindgerecht, manchmal „bemüht“. Es wird eher des guten zu viel erklärt. Illustrationen im „naiven“ Kinderbuch-Stil.

- Hans Heinrich Strube, Geschichten des Neuen Testaments, für Kinder erzählt, Patmos 1988, 277 S. (vergriffen)
- Hans Heinrich Strube, Geschichten des Alten Testaments, für Kinder erzählt, Patmos 1986 ca. 280 S. (vergriffen)

Ausgewählte Abschnitte aus dem NT werden von einem erwachsenen Erzähler in kleinen "Spielszenen" Kindern erzählt und gedeutet. Keine Bilder. Die Paraphrasen sind häufig breit ausgeschmückt, z.T. psychologisierend. Die Auslegungen tun sich zuweilen mit Wundern etc. schwer, sind aber häufig dialogisch geschickt entwickelt, sodass Deutungsalternativen sichtbar werden. Im Anhang: Sach- und Begriffserklärungen.

5. *Bibeln als Sachbücher*

- Foto-Bibel. Live-Szenen aus dem Buch der Bücher. Bibeltext: John D. Clare. Kommentare: Henry Wansbrough. Ins Deutsche übersetzt von Gabriele Fentzke und Marcus Würmli, Pattloch 1993 255 S. (z.Zt. nicht lieferbar)

Ausgewählte Texte in verständlicher Übersetzung, ausführliche Sachinformationen und Kommentare, in Blöcken zu den Texten gesetzt; Glossar und Landkarten im Anhang.

Farbige, realistische, z.T. historisierende Photos.

- Die große illustrierte Kinderbibel, hg. v. Claude-Bernard Costecalide. Illustriert v. P. Dennis (engl. Original 1997), Katholisches Bibelwerk 1998. 384 S. 49,80 DM

Breite Auswahl aus dem Alten und Neuen Testament nach der „Einheitsübersetzung“, verbunden mit einem umfangreichen Sachkunde-Teil (Landeskunde, Kulturgeschichte, Landkarten, Zeittafeln). Die Text-Seiten sind unterlegt mit vielen Bildern und Kurz-Informationen, die den Hintergrund erhellen.

Die Bilder, im Hochglanz-Nazarener-Stil, sind z.T. informativ und anschaulich, z.T. hyperrealistisch, effekthascherisch und kitschig.

6. *Künstlerische Bilderbibeln*

- Kinderbibel. Mit den Bildern von Sieger Köder, Kath. Bibelwerk 1995 (³1997). 159 S. 39,80 DM

DIN A 4-Format. Durch die einprägsamen Bilder des bekannten Künstlers charakterisierte Ausgabe. Einleitungen und Paraphrasen durch Referenten des Katholischen Bibelwerks, meist zurückhaltend und gelungen, zuweilen aber banalisierend (z.B. bei der Heilung des Gelähmten).

- Regine Schindler, Mit Gott unterwegs. Die Bibel für Kinder und Erwachsene neu erzählt. Bilder von Stepan Zavrel, bohem press 1996. 274 S. 75,00 DM

Aufwendig gemachter, hochwertig gedruckter Geschenkband.

Die Bibeltexte werden in Paraphrasen wiedergegeben, teils stark emotionalisiert, zumal wenn aus der Perspektive der Beteiligten erzählt wird. Nicht selten finden sich, im Druckbild abgesetzt, Aktualisierungen, die z.T. als direkte Ansprache an die Leser gestaltet sind.

Die Bilder pflegen eine symbolträchtige Naivität, sehr ausdrucksstark.

Anhang:

- Bibel Bilder Lexikon. Mit über 1000 Stichwörtern. Mit 200 Abbildungen, Karten und Tabellen. Hg. v. Christoph Dohmen, Kath. Bibelwerk 1995

Recht umfassende, didaktisch gut aufgearbeitete Bibelkunde (Landeskunde, Entstehungsgeschichte der Bibel, Umwelt, Religionen etc.), ab Mittelstufe